OLYMPIAPARK MÜNCHEN/AKTUELLES/VERANSTALTUNGEN



IMMER WAS LOS...
DIE VERANSTALTUNGEN IM AUGUST!

SOMMERFESTIVAL IMPARK¹⁶ STARTET ERST AM 1. AUGUST

Vor dem Hintergrund der tragischen Ereignisse des letzten Freitags startet das diesjährige Sommerfestival impark¹⁶ erst am Montag, 1. August, im Olympiapark. "Für uns ist es eine Frage der Pietät und des Respektes besonders gegenüber den Opfern und deren Angehörigen, den Start dieses ansonsten lebensfrohen Festivals erst in einem gewissen zeitlichen Abstand zu den Ereignissen zu beginnen", erläutert Olympiapark-Chef Arno Hartung die Entscheidung, die in Absprache mit der Stadtspitze getroffen wurde.

So beginnt das Sommerfestival statt am Donnerstag, 28. Juli, erst am Montag, 1. August. Ab dann bietet das Familienfest wieder ein sehens-, hörens- und erlebnisreiches Programm, mit attraktiven Mitmachangeboten, Fahrgeschäften, kulinarischen Genüssen und Infoständen, wie dem der SOS Kinderdörfer. Zusätzlich erleuchten am 4. und 18. August (ca. 22.00 Uhr) zwei Feuerwerke den Nachthimmel über dem Olympiapark. Am 2., 9. und 16. August laden die Münchner Schausteller die jüngsten Festivalbesucher zu den großen Kindertagen ein. Jede Menge Musik gibt es ab 1. August auch wieder bei den Live-Konzerten des Theatron Musiksommers. Hier spielen täglich ab 19.00 Uhr Bands der unterschiedlichen Genres und das bei freiem Eintritt.

Das Sommerfestival ist von Montag bis Mittwoch von 12.00 bis 22.00 Uhr geöffnet, Donnerstag und Freitag von 12.00 bis 23.00 Uhr, Feuerwerk Donnerstage (04.+18.08.) von 12.00 bis 23.30 Uhr, Samstag von 11.00 bis 23.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 22.00 Uhr. Die Gastronomie/Foodgasse steht von montags bis sonntags von 11.00 bis 1.00 Uhr zur Verfügung.

Kino am Olympiasee 2016 / bis 11.09. Liegewiese Olympia-Schwimmhalle

Film ab für großes Kino unterm Sternenhimmel! Kino am Olympiasee bietet Kinofans alles, was das Herz begehrt: Die besten Filme des Jahres, romantische Love-Seats, köstliche Cocktails...

STAR WARS Identities / bis 17.10. Kleine Olympiahalle

Hier ist die Macht mit Dir! Eine fabelhafte Sammlung, eine individuell gestaltete, interaktive Identitätssuche und lehrreiche wissenschaftliche Inhalte bietet die Ausstellung STAR WARS Identities.

Rihanna / 07.08. Olympiastadion

Weltsuperstar, Grammy-Gewinnerin und Multiplatin-Künstlerin Rihanna begeistert mit ihrer ANTI WORLD TOUR im Olympiastadion.

Bungee Jumping München / 17. – 30.08. Olympiapark, Halbinsel

An der Olympia-Ruderregattastrecke eröffnete Jochen Schweizer 1989 die erste stationäre Bungee Anlage Deutschlands, die heute zu den beliebtesten Anlagen des Landes gehört. Wann wagen Sie den Sprung aus 50 Metern Höhe in die Tiefe?

Alle Infos unter www.olympiapark.de

ZAHL DES MONATS

52.500

Tonnen wiegt der Olympiaturm – ein echtes Schwergewicht.

OLYMPIAPARK MÜNCHEN / AKTUELLES / VERANSTALTUNGEN

ALLES IM GRIFF: KLETTERN UNTERM ZELTDACH

Vielleicht wird es sogar ein historisches Ereignis. Eine Woche vor dem Boulder-Weltcup am 12. und 13. August in München entscheidet das IOC über die Aufnahme ins Olympische Programm für die Spiele von Tokio 2020. Gut möglich, dass die Premiere einer nun olympischen Sportart ausgerechnet im Olympiastadion stattfindet. Passender ginge es kaum.

In jedem Fall wird das Weltcup-Finale der weltbesten Kletterer wieder einmal ein spektakulärer Event. Bereits zum siebten Mal (sechs Mal zum Weltcup und einmal zur WM) treffen sich die Boulderer in München, um unter dem Zeltdach ihren Weltcup-Gesamtsieger 2016 zu küren und Kletterkunst in Perfektion zu demonstrieren. Nach der Qualifikation am Freitag, 12.8., treten am Samstag, 13.8., 20 Frauen und 20 Männer im Halbfinale gegeneinander an, die jeweils sechs besten Boulderer kommen ins Finale. Vielleicht ist unter ihnen dann ja schon ein kommender Olympiasieger.

IFSC Boulder Weltcup 2016

Munich, Olympiastadion, 12.8.: 8 – 19 Uhr Qualifikation,

> 13.8.: 8 – 14.30 Uhr Halbfinale, ab 18.30 Uhr Finale



HEUTE VOR...

20 Jahren: "O sole mio", sangen die drei Tenöre zum Finale, o meine Sonne. Es klang fast wie eine Beschwörung, dass sich die Sonne doch noch zeigen möge. Tat sie aber nicht. Im strömenden Schnürlregen traten Luciano Pavarotti, Placido Domingo und Jose Carreras am 3. August 1996 im Olympiastadion auf. Dass das Open-Air-Spektakel dennoch kein Schlag ins Wasser wurde, lag an der grandiosen Darbietung der Sänger, die damals auf dem Höhepunkt ihres Ruhms waren. Ein nasser Abend, aber auch ein unvergessener.

10 Jahren: Es war eine Premiere: Das erste Mal, dass ein Künstler an drei Abenden hintereinander bei seinen Open-Air-Konzerten vor einem jedes Mal ausverkauften Olympiastadion spielte. 210.000 Menschen strömen am 1., 2. und 3. August 2006 zu den Auftritten von Weltstar Robbie Williams, der hier die Abende nicht wie sonst üblich mit seinem Versprechen "Let me entertain you" eröffnete, sondern mit dem Nummer-Eins-Hit "Radio". Es folgten all die weiteren Hits wie "Rock DJ", "Sin, Sin, Sin," "Come Undone". Drei Abende, die die Fans beglückten. Robbiemania im Park.

PARTNER DES OLYMPIAPARKS

















DAHER DER NAME

WILHELM-DÖRPFELD-WEG

Mit Sport hatte er wenig zu tun, der 1853 in Barmen im Rheinland geborene Wilhelm Dörpfeld. Er war kein Athlet oder Funktionär, wie viele andere Namensgeber von Wegen und Straßen im Olympiapark – und doch war er einer der maßgeblichen Wegbereiter für die Olympischen Spiele der Neuzeit. Als einer der wichtigsten Archäologen seiner Zeit.

1877 war Dörpfeld nach Griechenland gekommen, bald übernahm er die Leitung für die Ausgrabung des antiken Olympia, ab 1882 legte er mit seinem Freund Heinrich Schliemann das alte Troja frei. Doch gerade seine Veröffentlichungen über seine Forschungsergebnisse im Ort Olympia (unter anderem in dem Buch "Griechenland") inspirierten Pierre de Coubertin, die Idee Olympischer Spiele wieder aufleben zu lassen. Bei den ersten Spielen der Neuzeit 1896 in Athen war Dörpfeld somit auch Ehrengast. Gezeichnet vom frühen Tod seiner Frau Anna 1915 und seiner Töchter Else 1917 (mit 34 Jahren) und Agnes 1935 (sie war 49) lebte er am Ende seines Lebens auf der griechischen Insel Lefkada, wo er 1940 mit 87 Jahren starb und beigesetzt wurde.

Im Olympiapark führt der Wilhelm-Dörpfeld-Weg von der Parkharfe zum Spirdion-Louis-Ring.



IMPRESSUM

Herausgeber

Olympiapark München GmbH | Spiridon-Louis-Ring 21 | 80809 München | V.i.S.d.P.: Arno Hartung |T 089 3067 2016 | www.olympiapark.de

Grafik

S&K Marketing GmbH |T 089 3681940 | www.sk-marketing.de